

HSHL und Arcanum Energy vergeben „E-Ward“ an sechs Studierende

Sechs Studierende der Hochschule Hamm-Lippstadt wurden erstmalig mit dem „E-Ward“ ausgezeichnet. Der Preis prämiiert mit insgesamt 800 Euro studentische Arbeiten, die sich mit zukunftsorientierten Themen der Energiewirtschaft auseinandersetzen und praxisnahe Konzepte und Projektideen entwickeln. Der Wettbewerb, der gleichzeitig die Projektarbeit im 6. Semester darstellt, wird in Zusammenarbeit mit Arcanum Energy aus Unna durchgeführt.

Die Jury, die sich aus Wissenschaftlern der Hochschule Hamm-Lippstadt und Unternehmensvertretern zusammensetzt, zeichnete folgende Studierende aus:

- 500 Euro Preisgeld: Lars Fischer und Janis Kröger zum Thema „Effektivität des Europäischen Emissionsrechtehandels, seine Problematik, mögliche Alternativen und Verbesserungsvorschläge“
- 250 Euro Preisgeld: Anna Aschoff, Melanie Luncke und Kirsten Mechlen zum Thema „Wie können Elektromobilität und die damit in Verbindung stehenden Technologien optimiert werden?“
- 100 Euro Preisgeld: Nils Korella zum Thema „Der fahrende Energiespeicher – Elektromobilität für netzdienliche Anlagen“.

Alle aktuellen Preisträgerinnen und Preisträger studieren den Bachelorstudiengang „Energietechnik und Ressourcenoptimierung“.

Moritz Becker, Consultant Energieeffizienz & Klimaschutz bei der Arcanum Energy Solutions GmbH: „Wir möchten angehende Fachkräfte in der Energiewirtschaft mit diesem Preis unterstützen und gleichzeitig motivieren, innovativ und lösungsorientiert die Energiewende mitzugestalten.“ Prof. Dr.-Ing. Torsten Cziesla, Studiengangsleiter „Energietechnik und Ressourcenoptimierung“, lobte die zukunftsorientierten Konzepte, die die Studierenden in Einzel- oder Gruppenarbeit eingereicht hatten und freut sich über die Fortführung des „E-Ward“ im nächsten Studienjahr.

Der Wettbewerb findet im Rahmen des Kooperationsvertrages zwischen der Hochschule Hamm-Lippstadt und dem Unternehmen Arcanum Energy statt. Arcanum Energy ist als Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen für Erneuerbare Energie, Energieeffizienz und Klimaschutz tätig.

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Seit 2009 bietet die staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt ein innovatives Studienangebot mit Fokus auf Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft. Aktuell sind rund 6200 Studierende in 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen eingeschrieben. An Standorten in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude mit rund 15.000 Quadratmetern Laborflächen. Gemeinsam legt das Team mit Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler Karl-Heinz Sandknop den Fokus auf interdisziplinäre Ausrichtung, Marktorientierung, hohen Praxisbezug und zukunftsorientierte Forschung.

www.hshl.de

Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld
Präsident

Kerstin Heinemann
*Leiterin Kommunikation
und Marketing*

Fon +49 2381 8789 - 104
kerstin.heinemann@hshl.de

Hamm, 27.02.2019

Postanschrift
Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Sciences
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse
Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web
hshl.de